

12:45

Session 9: Recht- und Justizkultur
Moderation: Alexander Klose (BAR/LSI)

Ansgar Schäfer (Univ. Konstanz):
„Einfluss formal gleichrangiger Institutionen im Rechtssystem – Vergleich deutschen Oberverwaltungsgerichte“

Annekatrin Kühn (TU Dortmund):
„Die Vereinbarkeit von Recht und kultureller Diversität in Deutschland – Welchen Beitrag kann die Ethnologie leisten?“

13:30

Abschlussdiskussion: Recht in der Krise- Krise des Rechts?

Impuls: Thomas Scheffer (Univ. Frankfurt)

14:00

Ende der Konferenz

Zur Tagung

Das Verhältnis von Recht und Krise ist vielschichtig. Ein Scheitern des Rechts angesichts von Krisen ist nicht kurzerhand auf ‚fehlenden Willen‘, auf ‚In-kompetenz‘ oder auf ‚Korruption‘ zurückzuführen. Womöglich sind die Gründe tiefgreifender. Sie verweisen auf eine Überforderung des Rechts, auf systematische Grenzen der Justizibilität, und auf kollektiv-kulturelle Abhängigkeiten jenseits des Rechts. In dieser Weise liegt in den Krisen eine Chance. Sie vermögen, so sie artikuliert werden, unsere Rechtskultur in ihren Grundlagen herauszufordern.

Auf der Tagung werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen aktuelle Ergebnisse der interdisziplinären Rechtsforschung zum Tagungsthema und darüber hinaus vorstellen. Die Tagung ist als Beitrag dazu gedacht, die starke disziplinäre Trennung zu überwinden, von der die Forschung zu Recht im deutschsprachigen Raum immer noch geprägt ist.

Die Konferenz wird veranstaltet vom Berliner Arbeitskreis Rechtswirklichkeit (BAR), in Kooperation mit Dr. Sarah Elsuni, Juristische Fakultät der Humboldt Universität zu Berlin, Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Geschlechterstudien und dem Institut für Interdiszipläre Rechtsforschung / Law and Society Institute Berlin. Sie wird gefördert durch das Bundesministerium der Justiz, der Vereinigung für Recht und Gesellschaft e.V. und der Sektion Rechtssoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS).

Tagungsort: Juristische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin, Bebelplatz 1, 10117 Berlin, Räume 140/142 und 139a.

Kontakt: Dr. Susann Bräcklein, berlin2013@rechtswirklichkeit.de



Interdisziplinäres Forum für Recht und Gesellschaft

Recht und Krise

Vierte Tagung für (Nachwuchs-) Wissenschaftler/innen in der interdisziplinären Rechtsforschung

Humboldt-Universität zu Berlin
Berlin, 11.-12. Oktober 2013

[Tagungsprogramm](#)

Freitag, 11.10.2013

ab 9:30	Anmeldung
10:00	Begrüßung: Susann Bräcklein (Berliner Arbeitskreis Rechtswirklichkeit); Marc Amstutz (Vereinigung für Recht und Gesellschaft e.V.); Thomas Scheffer (Goethe Universität Frankfurt a.M., Sektion Rechtsoziologie der DGS)
10:30	Auftakt: Doris Schweitzer (Universität Konstanz): „Im Recht lesen wir die Gesellschaft? Recht als Hilfswissenschaft der Soziologie“
11:15	Kaffeepause
11:30	Session 1: Kämpfe um Recht in transnationalen Kontexten Moderation: Judith Dick (EHB/BAR) Referenten: Käte Hamburger Kolleg „Recht als Kultur“, Bonn Daniel Witte „Deutungskämpfe zwischen Recht und Religion: Nationale und transnationale Perspektiven auf das Feld der Macht“ Youssef Dennaoui: „Ordnungen des Protests. Protest und der Wandel normativer Ordnungen im Kontext des arabischen Frühlings“ Jure Leko: „Kultur, Identität und Recht – Rechtliche Anerkennungskämpfe kosovarischer Roma-Flüchtlinge“
12:30	Mittagspause mit Imbiss
13:30	Session 2: Recht und Theorie Moderation: Juliane Ottmann (BAR/FU Berlin) Kyriakos N. Kotsoglou (Univ. Freiburg): „Recht in Krise. Das Problem der Wissenschaftlichkeit des Rechts“ Pawel Polaczuk (Univ. Warschau): „Nichtlineare Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Transformation von normativen Ordnungen - ein Modell für die Wechselwirkung zwischen Rationalitätstypen“ Henrique Carvalho (Univ. Bielefeld): „Hybride Verfassungsgerichtsbarkeit - die Gestalt der Normenkontrolle in der Weltgesellschaft“
14:30	Kaffeepause

14:45

Session 3: Wahrheit, Recht und Strafe

Moderation: Tobias Singelnstein (FU Berlin)

Mirjam Stoll (Univ. Basel):
„Beschleunigungsstrategien in Strafverfahren: Wie die Staatsanwaltschaft Strafbefehlsfähigkeit herstellt“

Philipp Schulte (Univ. Münster):
„Sanktionen und Jugenddelinquenz – abschreckend oder verstärkend?“

Martina Kolanoski (Univ. Frankfurt):
„Rechtsentwicklung durch Fallbearbeitung: Der Kunduz-Luftangriff und die Konkretisierung von Rechtspositionen“

15:45

Kaffeepause

16:00

Session 4: Gleichstellung und Inklusion:

Moderation: Alexander Klose (BAR/LSI Berlin)

Julia Hug (ZHAW Winterthur):
„Arbeit und Krankheit“

Michael Wrase (WZB):
„Inklusion im Bildungsrecht“

Thomas Laux (Univ. Heidelberg):
„Die Gleichstellung der Geschlechter im Verfassungs- und Antidiskriminierungsrecht in OECD Staaten – Übersetzung zwischen transnationaler und nationalstaatlicher Ebene?“

17:00

Kaffeepause17:15-
18:15**Session 5: Recht und Subjekt**

Moderation: Ulrike Müller (BAR/LSI Berlin)

Sophie Arndt (Univ. Frankfurt):
„Ambivalente Rechtssubjektivität - Zur Möglichkeit von Artikulation im (Asyl-)Recht“

Andrea Fritsche (Univ. Wien):
„Asyl als Institut der Rechtebeanspruchung; Asylbewerber_innen als Rights Claimants?“

Sunniva Schultze-Florey (HU Berlin):
„Prostitution: Recht und Realität“

ab 18:30

Gemeinsames Abendessen**Samstag, 12.10.2013**

9:00	Session 6: Recht und Regulierung Moderation: Susann Bräcklein (BAR)
	Felix Ekkardt (Univ. Rostock): „Grundanforderungen und Grenzen wirksamer Steuerung – insbesondere am Beispiel des Klimawandels“
	Kirsten Wiese (BAR): „Verbesserung von Arbeitsbedingungen in Textilfabriken in Bangladesch und Pakistan durch deutsches Recht?“
	Dolores Volkert/Steffen Neumann (IASS Potsdam): „Neue alte Probleme? - Flexibilität des verfassungs- und verwaltungsrechtlichen Rahmens der energiepolitischen Diskurse in Deutschland“
10:00	Kaffeepause
10:15	Session 7: Recht und Krise (Forum) Moderation: Michael Wrase (WZB/BAR)
	Jasper Finke (Bucerius Law School): „Krisen und Recht“
	Jan-Ocko Heuer (Univ. Bremen): „Consumer Bankruptcy as New Social Policy in Finance-Driven Capitalism: General Characteristics and National Diversity“
	Juliane Mendelsohn (FU Berlin): „Europa: Von der Finanzkrise zur Krise der Demokratie und des Rechts“
11:15	Kaffeepause
11:30	Session 8: Recht und Krise (Forum) Moderation: Judith Dick (EHB/BAR)
	Anna Mrozek (Univ. Leipzig): „Zwischen ‚Festung Europa‘ und Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts“
	Susanne Niemz/Stephanie Thiel: „Regulierung der Finanzkrise?“
	Verena Risse (Univ. Frankfurt): „Recht krisenfest?“
12:30	Imbiss